

## Musik aus den Sümpfen von Louisiana

**Balingen (gu).** Passend zum schwülen Sommerabend gab's gestern Musik, die in den Sümpfen Louisianas sowie in den Prärien im Nordwesten von New Orleans beheimatet ist. Die »Cajun Roosters« eröffneten gestern die zweite Runde des Kulturfestivals auf dem Balingen Marktplatz. Die Musiker setzen den Schwerpunkt auf Cajun und Zydeco. Ihre Instrumente sind Akkordeon, Waschbrett, Fiddle, Drums sowie Bass und Stromgitarre. Akkordeonist Chris Hall hat schon als Gastmusiker auf CDs von Paul Mc Cartney, Bill Wyman und Kate Busch gespielt. Stadthallen-Chef Ulrich Klingler zeigte sich rundum zufrieden: »Die Gäste kommen von überall, aus Tübingen, Rottweil und Stuttgart, und sie alle finden Balingen toll«, sagte er im Gespräch mit unserer Zeitung.

Weiter geht es am heutigen Donnerstag ab 19 Uhr mit der »Münchener Zwietracht«, die als »populärste Oktoberfest-Band der Welt« gilt.



Passend zum schwülen Sommerabend bringen die Cajun Roosters etwas Südstaaten-Flair auf den Balingen Marktplatz. Foto: Ungureanu

## 33-Jährige trotz Fahrverbots hinterm Steuer

**Balingen.** Wie die Polizei jetzt mitteilt, wurde am Montag, 6. August, eine 33-jährige Autofahrerin in Endingen angehalten. Sie hatte die zulässige Höchstgeschwindigkeit um 24 Kilometer pro Stunde überschritten. Nach einer Belehrung und nachdem die Personalien festgestellt worden waren, setzte die Frau ihre Fahrt fort. Zwei Tage später ging bei der Verkehrspolizei ein Ersuchen der zentralen Bußgeldstelle des Regierungspräsidiums Karlsruhe ein, bei dieser Frau den Führerschein zu beschlagnahmen, da ein gegen sie verhängter Bußgeldbescheid mit Fahrverbot zum 1. August rechtskräftig geworden war. Sie hätte ab diesem Tag nicht mehr Auto fahren dürfen. Als die Polizei bei der Wohnung der 33-Jährigen war, kam sie gerade nach Hause – mit ihrem Auto. Sie gab dann sie ihren Führerschein freiwillig heraus. Eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis in zwei Fällen wird zum Geschwindigkeitsverstoß noch hinzukommen.

# Auf dem Pferd Verspannungen lockern

Neues Projekt der Lauwasenschule mit der Selbsthilfegruppe »Reiten mit Handicap« / Förderverein hilft

Von Beatrix Müller

**Balingen.** Aufregung und Spannung herrscht unter den sechs Schülern der Eingangsklasse der Lauwasenschule. Auf dem Rosenhof warten »Mikado« und »Corwino«, mit denen sie nun zu tun haben werden. Vielleicht ist das der Anfang einer großen Pferdeliebe, entstanden aus pädagogischen Motiven.

Seit dem vergangenen Schuljahr besteht eine Kooperation zwischen der Schule und der Selbsthilfegruppe »Reiten mit Handicap«. Den Kontakt stellte die Gruppenleiterin Gisela Swoboda her. Denn sie ist überzeugt davon, dass das Konzept der Gruppe nicht nur stimmig für Menschen mit Multiple Sklerose oder nach einem Schlaganfall ist, sondern auch genau in die Konzeption der Lauwasenschule passt. Dort nimmt das Thema »Natur« einen großen Stellenwert ein. So kommt nicht nur die Erlebnispädagogik mit dem Schulgarten oder dem Waldtag zur Anwendung. Auch die tiergestützte Pädago-



Keine Angst vor großen Tieren: Schüler der Lauwasenschule freuen sich über den Reitunterricht. Foto: Müller

gik und Therapie findet mit Schulhunden und Zwergkaninchen Anwendung.

Nun also noch das Reiten. Als von Seiten der Eltern grünes Licht gegeben worden war, wurden der Förderverein und die Reiterliche Vereinigung aktiv und sponserten sechs Reithelme. Der Förderverein übernimmt auch die Kosten von Reitlehrer Peter Swoboda.

Endlich geht es los; schnur-

stracks eilen Vanella, Angelina, Lucia, Alina, Sando und Tamara mit den Reithelmen unter den Armen zum schuleigenen Bus, der von Pädagogen Silke André zum Rosenhof gesteuert wird. Erwartet werden sie von Gisela Swoboda und ihrem Sohn Peter. Er ist seit 2009 Trainer für Behindertenreitsport. Sie begrüßen die Kinder. Dann sind die Kinder an der Reihe, mit einem Streicheln auch den Pferden

»Hallo« zu sagen.

Natürlich gibt es Regeln. Eine davon, so Reitlehrer Swoboda, ist, die Pferde so zu behandeln, wie man selbst behandelt werden will. Um die Kinder von Grund auf mit den Pferden vertraut zu machen, werden diese von den Kindern von der Koppel oder aus dem Stall geholt, um sie zu striegeln und zu putzen. Das soll eine Basis zwischen Mensch und Tier zu schaffen.

Gisela Swoboda geht mit den Kindern, die schon Erfahrungen mit dem Tieren haben, auf die Koppel. Sie steigen auf den Pferderücken und genießen die Bewegungen oder machen Übungen aus der Reittherapie. Im Schritt geht es los. Swoboda führt das Pferd, korrigiert den Sitz und hat ein Auge auf die Muskelspannung; denn das Reiten soll auch Fehlhaltungen und Verspannungen lockern.

Aber nicht nur das: Von den Kindern ist sehr viel Mut und Respekt erforderlich, um das Pferd zu führen. Ob auf oder neben dem Pferd, die Schüler sollen ihren eigenen Körper besser wahrnehmen, Motorik schulen und mit dem Tier kommunizieren, also dessen »Körper-Sprache« verstehen.

Die anderen Kinder machen währenddessen in der Halle die verschiedensten Übungen: auf einem Hindernis zu balancieren oder darüber zu springen. Nun hat sich ein anfänglich ängstliches Mädchen ein Herz gefasst und möchte »auf dem stehenden Pferd sitzen«. Diese Mutprobe ist dann auch genug für den Anfang, doch sie hat die Schülerin in ihrem Selbstvertrauen wachsen lassen – um neue Herausforderungen anzugehen.

## BALINGEN

► Die Stadtbücherei hat von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

► »Essen und mehr« – den Mittagstisch für alle – gibt es ab 12 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Hermann-Berg-Straße 12.

► Der DRK-Kleiderladen in der Wilhelmstraße 8 (über dem Tafelladen) hat von 15 bis 18 Uhr geöffnet (auch für die Annahme von Bekleidung). Info-telefon 07433/9097867.

► Das Wertstoffzentrum in der Rosenfelder Straße ist von 16 bis 18 Uhr geöffnet.

► Die Rheumaliga Balingen hat ab 17.30 Uhr Trocken- und Wassergymnastik im Axis in Engstlatt; Kontakttelefon 07433/278966.

## OSTDORF

► Beim Radfahrerverein ist ab 18 Uhr Mountainbikefahren ab der Festhalle.

## Unbekannter lässt Wut an Auto aus

**Balingen.** Laut Mitteilung der Polizei wurde am Dienstag in der Zeit zwischen 13 Uhr und 20.30 Uhr ein auf dem Toomparkplatz abgestellter metallic-roter Chevrolet auf der Fahrer- und Beifahrerseite sowie auf der Heckklappe übel zerkratzt. Wie die Polizei vermutet, hat sich der Täter wohl längere Zeit am Fahrzeug aufgehalten. Hinweise sind an das Polizeirevier Balingen unter der Telefonnummer 07433/2640 zu richten.

## IM NOTFALL

### NOTRUFNUMMERN

Polizei: 110  
Rettungsleitstelle: 112  
Feuerwehr: 112

### APOTHEKEN

Hirschberg-Apotheke Balingen: Lisztstraße 97, 07433/5344.  
Löwen-Apotheke Hechingen: Bahnhofstraße 7, 07471/98760.

## REDAKTION

Lokalredaktion  
Telefon: 07433/901820  
Fax: 07433/15875  
E-Mail: redaktionbalingen@schwarzwaelder-bote.de

## Grillfest in der Lochenmühle

Das Programm für den Besuch einer Delegation aus Royan steht

**Balingen.** Die Franzosen kommen: In der Zeit vom 28. September bis 1. Oktober ist in Balingen eine Delegation aus der Partnerstadt Royan zu Gast. Das Programm steht bereits fest.

Wenn alles nach Plan läuft, werden die Gäste am Freitag, 28. September, gegen 14 Uhr mit dem Bus anreisen. Die Royaner, die mit der Bahn kommen, werden schon am Hauptbahnhof in Straßburg in Empfang genommen und anschließend ebenfalls mit dem Bus nach Balingen kommen. Der Tag klingt mit der Begrüßung und einem Stehempfang in der Stadthalle Balingen aus.

Für den Samstag, 29. Sep-

tember, sind eine Führung mit Stadtarchivar Hans Schimpf-Reinhardt durch die Kreisstadt vorgesehen sowie am Nachmittag der Ausflug nach Sigmaringen. Dort wird das Schloss besichtigt.

### Arbeitsgruppe trifft sich ein Mal

Durch das Donautal geht die Fahrt anschließend in die Lochenmühle in Eigeltingen, wo auf die Balingen und Royaner ein Grillfest und ein Unterhaltungsprogramm warten.

Die Arbeitsgruppe Balingen-Royan trifft sich am Sonntag, 30. September, bereits ab 9 Uhr im Rathaus zu einer Be-

sprechung, der sich unter anderem die Besichtigung des Generationenhauses und des Stadtkirchen-Turms anschließen. Auch Vergleichskämpfe der Judoka und Fechter in der Realschul-Sporthalle sind vorgesehen.

Ab 17 Uhr findet in der Eberthalle ein Konzert der Musikschulen aus Balingen und Royan statt. Der Abschlussabend ist in der Turnhalle Frommern. Die musikalische Umrahmung übernehmen die »Lustigen Eyachtaler«, die auch zum Tanz aufspielen.

Der französische Besuch reist schließlich wieder am frühen Montag, 1. Oktober, wieder ab.



Die Begrüßung der französischen Gäste wird sicher wieder herzlich ausfallen. Foto-Archiv: Ungureanu